

*Uwe Peter Kanning*

**Inventar zur Erfassung von Arbeitsmotivation (IEA).** 1. Auflage.

Hogrefe Verlag GmbH & Co. KG, Göttingen 2016, Test komplett: € 390,00, Bestell-Nr. 01 516 02

**Anwendungsgebiet:**

Berufsbezogener Persönlichkeitstest für den Einsatz in der Personalauswahl, Personalentwicklung, Persönlichkeitsdiagnostik, Führung und Berufsberatung.

**Testkonzept:**

Arbeitsmotive als zentraler Bestandteil des beruflichen Lebens steuern und beeinflussen das Handeln, Engagement und Beharrungsvermögen beim Verfolgen beruflicher Ziele. Vor diesem Hintergrund stellen sie neben den fachlichen und persönlichen Kompetenzen eine wichtige Ergänzung bei der Auswahl und Förderung von Mitarbeitern dar. Das IEA erfasst 16 grundlegende, primäre Arbeitsmotive: Selbstbezug, Autonomie, Entwicklung, Abwechslung, Selbstwert, Führung, Materielles, Macht, Ansehen, Leistung, Komfort, Prosozialität, Aktivität, Anschluss, Sicherheit und Work-Life-Balance. Diese Primärmotive sind den vier übergeordneten Arbeitsmotiven

- Individualität,
  - Karriere,
  - Soziales und
  - Privatleben
- zugeordnet.

Darüber hinaus lassen sich mit dem IEA die Potenziale des Arbeitsplatzes zur Befriedigung der einzelnen Arbeitsmotive analysieren. Das IEA besteht aus einer Langversion, die sowohl die Primär- als auch die Sekundärmotive untersucht. Mit einer Kurzversion des Fragebogens können auch nur die vier Sekundärmotive erfasst werden. Zwei weitere Fragebogen dienen der Frage, inwieweit der Arbeitsplatz das Potenzial zur Befriedigung der 16 Primärmotive sowie der vier Sekundärmotive hat. Auch hier dient die Kurzversion nur zur Erfassung der Sekundärmotive.

**Der Test enthält:**

Manual, je 20 Fragebogen für die Kurz- und Langversion zur Erfassung der Arbeitsmotive und des Arbeitsplatzpotenzials, je 50 Auswertungs- Berechnungs- und Profilbogen, Hartbox.

**Anwendungsaspekte:**

Die Erfassung der Arbeitsmotive bzw. die Arbeitsanalyse können einzeln oder in Gruppen durchgeführt werden. Die Bearbeitungszeit beträgt ca. 15 Minuten. Die Kurzversion nimmt ca. 5 Minuten in Anspruch.

Die Erfassung der Arbeitsmotive erfolgt über 97 Fragen durch Ankreuzen auf einer fünfstufigen Skala. Die Kurzversion enthält 32 Fragen. Die gleiche Struktur enthalten auch die Fragebogen zur Arbeitsplatzanalyse.

Das IEA lässt sich sehr vielseitig anwenden. In der Berufsberatung kann etwa geklärt werden, welche persönlichen Ziele mit der Arbeitstätigkeit verfolgt werden.

In der Personalauswahl hinterfragt es die Arbeitsmotive des Bewerbers und stellt damit eine wichtige Ergänzung der fachlichen und persönlichen Passung zum Arbeitsplatz dar.

Im Personalmarketing hilft es, die Charakteristika des Arbeitsplatzes aufzugreifen und imagebildend in die Personalwerbung zu integrieren.

Bei der Personalentwicklung können die Potenziale des Arbeitsplatzes mit den Bedürfnissen und Werten der Mitarbeiter abgeglichen und dafür passende Entwicklungskonzepte angeboten werden.

Vorgesetzte schließlich können ihr Führungsverhalten entsprechend an den Arbeitsmotiven ihrer Mitarbeiter ausrichten und so zur Selbstmotivation der Mitarbeiter beitragen.

**Bewertung:**

Erstmals liegt ein Testverfahren vor, das einerseits untersucht, was einen Menschen zum Arbeiten motiviert, und andererseits das Motivierungspotenzial des Arbeitsplatzes analysiert und Aussagen zur Passung dieser beiden leistungsbestimmenden Merkmale erlaubt.

Das IEA wurde an 4662 Personen normiert. Es unterscheidet Berufstätige mit und ohne Führungsverantwortung sowie Menschen, die kurz vor ihrer Berufstätigkeit stehen oder nicht mehr berufstätig sind. Die Zuverlässigkeit der Messung des IEA liegt zwischen .73 und .92 im sehr hohen Bereich. Für die Arbeitsplatzanalyse gelten Werte zwischen .76 und .97. In Validierungsstudien konnten signifikante Zusammenhänge der Arbeitsmotive zu den Big Five sowie Beziehungen zur Leistungs-, Führungs-, Anschluss- und Gestaltungsmotivation gefunden werden.

In unserer Praktikerstichprobe aus mittelständischen Unternehmern wurde die Handhabung des Verfahrens und seine Praxisrelevanz besonders positiv hervorgehoben.

Der Test ist zu beziehen bei:

Testzentrale, Hogrefe Verlag GmbH & Co. KG

Herbert-Quandt-Straße 4

37081 Göttingen

Tel.: 0551 999 50 999

Fax: 0551 999 50 998

E-Mail: [testzentrale@hogrefe.de](mailto:testzentrale@hogrefe.de)

[www.Testzentrale.de](http://www.Testzentrale.de)